

**Karl BURIAN**  
**Generalsekretär der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft**  
**1974–1979**

**Eine Würdigung anlässlich der 70. Wiederkehr**  
**seines Geburtstags**

Wolfgang PUNZ & Petra HUDLER

Univ.-Prof. Dr. Karl BURIAN, Generalsekretär der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft 1974–1979, hätte am 18. September 2009 seinen 70. Geburtstag gefeiert. Aus diesem Anlass wird seine Tätigkeit in einer schwierigen Phase des Vereins gewürdigt. Eine wesentlich erweiterte Publikationsliste des Jubilars unter Einbeziehung von Buchrezensionen wie auch seiner essayistisch-literarischen Produktion wird vorgelegt.

**PUNZ W. & HUDLER P., 2009, Karl BURIAN, Secretary General of the Austrian Zoological-Botanical Society 1974–1979. A tribute on occasion of his 70<sup>th</sup> anniversary.** Univ.-Prof. Dr. Karl BURIAN, Secretary General of the Austrian Zoological-Botanical Society from 1974–1979, would have reached his 70<sup>th</sup> birthday this year. For this reason, his activities during a difficult phase of the Austrian Zoological-Botanical Society are acknowledged here. A comprehensive publication list including reviews as well as his essayistic work is added.

**Keywords:** Austrian Zoological-Botanical Society, Zoologisch-Botanische Gesellschaft, Karl BURIAN.



Abb. 1: Karl BURIAN (ca. 1970).

Univ.-Prof. Dr. Karl BURIAN (Abb. 1) ist vor elf Jahren, am 16. August 1998 gestorben. Aus Anlass seines 70. Geburtstags soll an seine Tätigkeiten für die Zoologisch-Botanische Gesellschaft erinnert werden, deren Generalsekretär er in den Jahren 1974–1979 war.

Univ.-Prof. Dr. Karl BURIAN wird am 18. September 1939 als Sohn des Lehrerehepaars Angela und Karl BURIAN in Steyr geboren. Nach Volksschule und Humanistischem Gymnasium in Kremsmünster, welches er mit der Matura abschließt, studiert er Naturgeschichte und Philosophie an der Universität Wien und promoviert nach einer Dissertation bei Univ.-Prof. Dr. Karl HÖFLER über Plasmagrenzschichten 1963 zum Dr. phil. sub auspiciis praesidentis. Nach früherer Tätigkeit als Tutor bzw. Wissenschaftliche Hilfskraft (1961–63) sowie Mitwirkungen an wissenschaftlichen Forschungen, unter anderem am Dachstein (1959–61) und in Neapel (1962) wird er 1963 Assistent am Pflanzenphysiologischen Institut der Universität Wien. Die nächsten Jahre sind geprägt durch die Mitarbeit an der Ökosystemstudie Neusiedler See im Rahmen des Internationalen Biologischen Programms (IBP), die auch die Grundlage für seine Habilitation im Jahr 1970 liefert. In diese Zeit datiert auch seine Hochzeit (1965) mit Dr. Uta KOVARIK (Söhne Matthias und Alexander). Daran anschließend beginnt seine Tätigkeit für das Programm Man and Biosphere (MAB) im Rahmen der Projektgruppe Stadtökologie. Nach einem Auslandsaufenthalt in Arizona (Max-Kade-Stipendium) wird er zum Außerordentlichen Professor für Ökologie (1974), danach zum Ordinarius für Anatomie und Physiologie der Pflanzen (1976) ernannt. Es folgen die mehrfache Wahl zum Institutsvorstand (erstmalig 1978) und als Folge dessen die intensive Beschäftigung mit der Institutsneuplanung, sodann die Wahl zum korrespondierenden (1979) und wirklichen (1982) Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, wo er in zahlreichen Kommissionen und Ausschüssen tätig und für die ÖAW Nationalrepräsentant von SCOPE und Mitglied des IGPB-Nationalkomitees ist. Auch an der Universität gehört er diversen Kommissionen an, wird Fachprüfer der Lehramtsprüfungskommission, Präses der Prüfungskommission Biologie und 1981–1983 Dekan der Formal- und Naturwissenschaftlichen Fakultät (1980/81 Prädekan, 1983/84 Prodekan). Wohl nicht zuletzt auf Grund seiner organisatorischen Qualitäten wachsen ihm zahlreiche enorm zeitaufwendige administrative und wissenschaftsorganisatorische Aufgaben zu, unter anderem der Vorsitz im wissenschaftlichen Beirat des Nationalparks Donautau, im Gestaltungsbeirat Marchfeldkanal, aber auch die wissenschaftliche Leitung des Ludwig-Boltzmann-Instituts für Biologischen Landbau und die Präsidentschaft im Ökokreis Waldviertel. Karl BURIAN stirbt am 16.8.1998, er liegt am Friedhof Deutsch-Wagram begraben.

Der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft (von den Mitgliedern liebevoll und kurz „Zoo-Bot“ genannt) tritt Karl BURIAN 1960 zunächst als studentisches („unterstützendes“) Mitglied (eine Kategorie, die zu reduziertem Beitrag ohne Bezug der Verhandlungen bis in die Achtzigerjahre existierte), nach seiner Promotion 1963 als Vollmitglied bei. Zufolge seiner Tätigkeit am Pflanzenphysiologischen Institut ist sein Vorgesetzter Univ.-Prof. Dr. Karl HÖFLER; dieser ist neben seiner Funktion als Institutsvorstand gleichzeitig auch Präsident der Gesellschaft (1957–1971). Da BURIAN auch kleinere Schreibarbeiten für seinen Chef erledigen muss, erlangt er bereits zu dieser Zeit Kenntnis von den internen Vorgängen in der ZooBot.

Die Gesellschaft befindet sich in den Sechzigerjahren in einer schwierigen Übergangsphase. Oberflächlich betrachtet könnte man meinen, dass sich der Verein wieder einigermaßen konsolidiert habe. Immerhin hatte es innerhalb von nicht einmal dreißig Jahren bei den Mitgliedern einen zweimaligen Aderlass gegeben: einmal zufolge der Auflösung

der Monarchie und der zumindest teilweisen Schwächung der Kontakte mit den Nachfolgestaaten; zum andern, womöglich noch gravierender, als Konsequenz von Ausschlüssen (aus politischen wie rassischen Gründen) und den zahlreichen kriegsbedingten Todesfällen, wodurch der Mitgliederstand 1945 auf 210 gesunken war. Zwanzig Jahre später kann der Bericht des Generalsekretärs bereits wieder 554 (1955: 408) Mitglieder vermelden; es gibt Vorträge, Sektionen, und die Verhandlungen werden seit 1951 wieder (beinahe) jährlich gedruckt.

Bei näherer Analyse jedoch muss man von diesem idyllischen Bild einige Abstriche machen. Die Publikationstätigkeit ist über die Verhandlungen hinaus (die überdies mehrfach in Doppelbänden, also nur alle 2 Jahre erscheinen können) kaum vorhanden. Von den „Abhandlungen“, einer Sonderreihe monographischen Charakters, hat man gerade *einen* Band im Jahr 1956, die Monographie der Polynemagruppe (СОУКА), zustande gebracht, bei aller wissenschaftlichen Wertschätzung zugegebenermaßen kein „Reißen“. Der nächste Band wird erst zwanzig Jahre später erscheinen; bis dahin werden in vielen Katalogen die Abhandlungen als „eingestellt“ geführt. Die Herausgabe der Koleopterologischen Rundschau, später ein Erfolgskapitel in der Vereinsgeschichte, gestaltet sich wegen der unsicheren und teilweise wechselnden Partner eher zäh. (Eine Ausnahme hatte der Druck der etwas seltsam anmutenden Kombination von Pflanzen und Tieren im Bändchen „Käfer und Pilze“ der Autoren SCHEERPELTZ & HÖFLER [1948] dargestellt, das immerhin mit etlichen Farbtafeln versehen war und noch heute nachgefragt wird).

Auch die Nebentätigkeiten haben stark abgenommen. Natürlich gibt es unter den Sektionen auch noch solche, die gut funktionieren; vielfach haben sich die Aktivitäten jedoch an die Universitäten verlagert, und volksbildnerische Funktionen werden (neben den Volkshochschulen) in vermehrtem Umfang von Rundfunk und Fernsehen, vielleicht nicht immer in angemessener wissenschaftlicher Akribie, aber mit unvergleichlich größerer Breitenwirkung wahrgenommen.

Die Bibliothek – 1945 durch einen Bombentreffer praktisch völlig zerstört, nun wieder einen Bestand von tausenden Bänden aufweisend – befindet sich ebenfalls in einem Zwischenzustand. Die Phase ihrer Unterkunft im Naturhistorischen Museum am Burgring gemeinsam mit dem Sekretariat der Gesellschaft, stets als provisorisch deklariert, geht mit den ausklingenden Sechzigerjahren endgültig zu Ende. Anfang der Siebzigerjahre, als die von Univ.-Prof. Dr. Gustav WENDELBERGER betriebene Neuaufstellung in der Währinger Straße noch in weiter Ferne liegt, ist der Tiefpunkt erreicht, als Neuzugänge einfach mitsamt der Verpackung in einem Raum der (nachmaligen) Abteilung BURIANs („Ökophysiologie der Pflanzen“) im Hochparterre des Hauptgebäudes gelagert werden. (Zeitzeugen berichten von unfreiwillig komischen Situationen, als bibliotheksinteressierte Mitglieder wegen neuer Bände vorsprechen und auf einen Haufen unausgepackter Bücher verwiesen werden, worauf sie ihr Ansinnen in der Regel aufgeben).

Das Haus der Gesellschaft in der Argentinierstraße 43 (ein wohlmeinendes Mitglied, Herrn Michael Ferdinand MÜLLER, hatte 1912 das Haus Nr. 39 in der Reichsapfelgasse gestiftet, welches später gegen das genannte getauscht worden war) wirft schon lange keine Erträge mehr ab. Präsident HÖFLER, in einem immerhin visionären Ansatz, „*plante einen Umbau in ein Professoren/Gastprofessorenwohnheim. Allfällige Probleme, insbesondere Hinweise auf den Mieterschutz/§7, lehnte er wütend ab: ‚Das gibt es bei mir nicht!‘“* (BURIAN).

Nicht zuletzt auf Grund des bereits verschlechterten Gesundheitszustands von HÖFLER folgt ihm nun sein Schüler, Univ.-Prof. Dr. Richard BIEBL, nicht nur als Ordinarius und

Institutsleiter, sondern auch als Präsident der Zoobot (1971–1974) nach. Gegen den (aus finanziellen Gründen von Kassier Univ.-Prof. Dr. Lothar HOFMEISTER befürworteten) Verkauf des zuletzt genannten Haus spricht sich allerdings auch der neue Präsident aus („*BIEBL meinte, ein Haus im 4. Bezirk verkauft man nicht – außer für Salzburg, La Jolla, Grönland und Puerto Rico hegte er nur für den 4. Bezirk heimatische Gefühle*“, BURIAN). Die bereits früher (1963) erfolgte Übergabe des Generalsekretariats vom langgedienten Univ.-Prof. Dr. Hans STROUHAL an den doch wesentlich jüngeren Univ.-Prof. Dr. Engelbert BANCHER löst auf Grund dessen annähernd zeitgleichen Berufung zum Ordinarius an der TU allerdings keines der Probleme.

Immerhin wird im Jahr 1971 die Generationenablöse auch im Bereich der Redaktion vollzogen. Die beiden verdienstvollen Redakteure Univ.-Prof. BIEBL und Univ.-Prof. Dr. Rainer SCHUBERT-SOLDERN werden durch ein jüngeres Team ersetzt; den zoologischen Part übernimmt der bereits habilitierte Univ.-Prof. Dr. Harald NEMENZ (der 1972 als Ordinarius an die Hochschule für Bodenkultur berufen wird), für den botanischen Teil wird BURIAN nominiert. Beide bemühen sich (wie dies die bis heute bestehende Arbeit der Redakteure ist) um die Akquisition guter Beiträge, um sorgfältige redaktionelle Bearbeitung (zufolge des damals noch aktuellen Bleisatzes womöglich noch wichtiger als heute) und das zeitgerechte Erscheinen der Publikationen. BURIAN legt darüber hinaus einen besondern Schwerpunkt auf vermehrte Rezensionstätigkeit und geht selbst mit gutem Beispiel voran: In den folgenden Jahren erscheint eine ganze Anzahl von Buchbesprechungen aus seiner Feder in den Verhandlungen (siehe angefügte Publikationsliste).

Der Umstand, dass weder Präsident BIEBL (unter anderem Wahl zum Rektor für das Studienjahr 1970/71) noch Generalsekretär BANCHER (Ernennung zum Ordinarius 1968, mehrfache Wahl zum Dekan an der Technischen Hochschule Wien) auf Grund ihrer zahlreichen Verpflichtungen ausreichend Zeit für die Gesellschaft, jedenfalls kaum genug Energie für eine allfällige Reform aufbringen können, lässt ein baldiges Revirement notwendig erscheinen. „*BANCHER trainiert mich wöchentlich zum Generalsekretär*“, notiert BURIAN. Gedacht ist wohl an einen ruhigen und geordneten Übergang; es kommt aber anders. „*BIEBL stirbt plötzlich zu wirklich aller Schrecken und Kummer*“ (BURIAN). Nun wird gleich eine Gesamterneuerung vorgenommen und NEMENZ als Präsident sowie BURIAN als Generalsekretär installiert. Die 1975 erfolgte Ernennung von Univ.-Prof. Dr. Karl SÄNGER (statt HOFMEISTER) als Kassier ist allerdings nur ein Provisorium: vier Jahre später (1979) übernimmt Univ.-Prof. Dr. Helmuth SIEGHARDT diese Funktion, sodass SÄNGER für die zoologische Redaktion frei wird (formell erst ab 1982, vorher, 1975–1982, Univ.-Prof. Dr. Erich ABEL); die botanische Redaktion wird Univ.-Prof. Dr. Rudolf MAIER anvertraut (1977).

Das gut funktionierende Zweigespann NEMENZ–BURIAN ist natürlich zunächst mit der Routinearbeit des Vereins konfrontiert, als da sind: Planung von Vorträgen, Einwerben von Subventionen usw., wobei die Hauptarbeit traditionell dem Generalsekretär (den BRUNNER VON WATTENSWYL in der Festschrift 1901 als „die Seele der Gesellschaft“ apostrophiert hat) zukommt. BURIAN ist in seiner Funktion als Noch-Redakteur beispielsweise auch in die letzten Schritte zur Herausgabe des neuen Abhandlungsbandes eingebunden: „Die Käfer Anatoliens“ aus der Feder von PEUS erscheinen 1976 mit einem Vorwort der Frau Bundesminister FIRNBERG. Trotz des unbestrittenen wissenschaftlichen Werts wird es kein großer Verkaufserfolg, im Nachklang muss sich BURIAN noch mit Vorwürfen auseinandersetzen, er habe sich zu wenig um den Erhalt des PEUS-Nachlasses in Österreich gekümmert. Immerhin hat unterdessen die Aufstellung der Bibliothek in den Räumlich-

keiten der Abteilung für Pflanzensoziologie in der Währinger Straße, auf ausdrückliche Initiative des Lehrkanzelinhabers WENDELBERGER begonnen. BURIAN unterstützt die Initiative tatkräftig, unter anderem indem er – mittlerweile Institutsvorstand – eine große Zahl von Dissertanten zu Auspack- und Aussortiertagen motiviert (in den Pausen werden zwischen den Bücherstößen Würstel und Bier verzehrt). Bis die Bibliothek einigermaßen benutzbar ist, steht schon wieder die nächste Übersiedlung, nämlich in die Althanstraße (1982/83), bevor.

Jenseits der Alltagsroutine jedoch ist BURIAN die gewissermaßen *metastabile* Lage der Gesellschaft nur allzu bewusst. „*Die Zoobot hat zu verstehen, dass aus einem fernsehlösen Alleinvertretungsanspruch ein Angebotszwergerl geworden ist, und sanfte, streitsüchtige Vereinsmeierei hilft über diese Erkenntnis nicht hinweg*“ (BURIAN). Nach reiflicher Überlegung plant er eine Umfrage unter den Mitgliedern und konzipiert einen fünfseitigen Brief, in welchem er die Situation ungeschminkt erläutern und mehrere Optionen (bis hin zur Auflösung der Gesellschaft) vorlegen will. Die Darstellung ist so drastisch, dass Präsident NEMENZ – der das Vorhaben im Übrigen voll unterstützt – seinem Generalsekretär eine etwas weichere Formulierung anempfiehlt, „*um dem Leser die bittere Pille mit einer süßen Drageeschicht zu umgeben*“ (Brief NEMENZ vom 18. 12. 1978).

Die für den Jahreswechsel 1978 geplante Aussendung unterbleibt. „*Mon président NEMENZ verstirbt plötzlich, auch zur Trauer aller, und alle unsere Reformpläne waren mit seinem Tod auch tot*“ (BURIAN). Das Ableben von NEMENZ am 19. 7. 1979 verhindert wieder einmal den Verkauf des Hauses, für den im Präsidium bereits Einstimmigkeit geherrscht hat.

BURIAN ist mittlerweile zum Ordinarius ernannt und zum Institutsvorstand gewählt worden. Darüber hinaus ist er intensivst in die Institutsneuplanung Althanstraße involviert, figuriert als korrespondierendes Akademiemitglied (samt arbeitsaufwendiger Tätigkeit in diversen Kommissionen) und ist als zukünftiger Dekan im Gespräch. Nach dem Tod seines „Partners“ in der Zoobot übergibt BURIAN 1979 das Generalsekretariat an Univ.-Prof. Dr. Hanno RICHTER; neuer Präsident wird WENDELBERGER.

In der Folge nimmt BURIAN, nach wie vor Ausschussrat, nur mehr marginal Anteil an den Aktivitäten der Gesellschaft, wenn man von wohlwollendem Entgegenkommen in seinem Geschäftsbereich (beispielsweise die gemeinsame Ankündigung der Vorträge durch Institut und Verein) absieht. Trotz seiner zeitlich mehr als angespannten Situation hält er auch einmal (1984) einen Vortrag im Rahmen der Gesellschaft: „*Anthropogenese des pflanzlichen Zustands in Siedlungsgebieten (wenn es überhaupt noch einen Zustand gibt)*“ lautet das Thema, das ihm am Herzen liegt und das er in der vorherigen Dekade gemeinsam mit seiner Abteilung bearbeitet hat.

Im Jahr 1992 hat er noch einmal Gelegenheit, der Gesellschaft mit seinem Rat zur Verfügung zu stehen. Der amtierende Generalsekretär (PUNZ) ersucht ihn um seine Stellungnahme bzw. die Darlegung seiner Erfahrungen, da – wieder einmal – der Verkauf des (nach wie vor keine Rendite abwerfenden) Hauses diskutiert wird. Und BURIAN unterstützt nachdrücklich die bestehenden Pläne mit den von ihm schon früher aufgestellten Argumenten in Form eines ausführlichen Schreibens:

„... *Ich weiß nicht allzu viel über die weitere Entwicklung des Zoobot-Hauses. Ich weiß nur, dass unter den folgenden Präsidenten und Generalsekretären (RICHTER, [Univ.-Prof. Dr. Marianne] POPP, PUNZ) unsere alten Pläne, aus einem Hofhaltungs- und Scharwen-*

*zelvein ein interdisziplinäres biologisches Kommunikationszentrum zu machen, recht gute Fortschritte nachzusagen sind. Noch immer hat die Gesellschaft aber nicht eingesehen, dass feierliche Vortragsabende in der Zeit auch wissenschaftlicher Telekommunikation nur mehr Nonsense sind. ... Mein Rat: Haus verkaufen, Geld gut und höchst zins tragend, aber sicher anlegen. Aus den Zinsen gute Publikationen und ein paar wirklich attraktive Vorträge finanzieren: 3–4 pro Jahr, das reicht.“*

BURIAN fügt noch die Formulierung „*Strukturen biologischer Natur reformieren sich entweder dauernd oder leben sich zu Ende*“ hinzu. Das Haus wird tatsächlich verkauft. Angesichts der Entwicklung der Publikationen (seit 1990 jährlich ein Band Verhandlungen und Koleopterologische Rundschau, 15 Abhandlungen, 2 Sonderbände, seit 2003 gemeinsame Herausgabe der Schriften) darf wohl von einer Erfolgsgeschichte gesprochen werden. Dass darüber hinaus gemeinsam mit dem Wiener Koleopterologenverein auch noch 5 weitere Bände – von den Wasserkäfern Chinas bis zu den Käfern Salzburgs – herausgegeben wurden, hätte den leidenschaftlichen Entomologen BURIAN (dessen 4329 Exemplare umfassende Coleoptera-Sammlung er dem Landesmuseum Linz vermacht hat, wo sie eigens erwähnt ist: [http://www.landesmuseum.at/de/lm/pages.php?page\\_id=23](http://www.landesmuseum.at/de/lm/pages.php?page_id=23)) sicher besonders gefreut.

Alt-Generalsekretär, Alt-Redakteur und Ausschussrat Karl BURIAN stirbt am 16. 8. 1998, ein vor allem menschlich unersetzlicher Verlust für alle, die ihn gekannt haben. Nachrufe für BURIAN erscheinen in den Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft, dem Anzeiger der Österreichischen Akademie der Wissenschaften; auch in der Linzer ZOBOTDAT, Rubrik Biographien von Biologen ist ein Nachruf zu finden. Im Biozentrum Althanstraße wird der Hörsaal II in „KARL-BURIAN-Hörsaal“ umbenannt, nicht zuletzt im Gedenken an die von ihm fast ein Vierteljahrhundert lang gehaltene „Hauptvorlesung“ (Anatomie und Physiologie der Pflanzen, später: Struktur und Funktion der Pflanzen), der stets, auch in Zeiten größter Arbeitsbelastung, seine (sit venia verbo:) Liebe und sein volles Engagement gehörte.

Auf den ersten Blick mag es sonderbar erscheinen, dass sich in der Septembernummer 1998 der monatlich erscheinenden Kulturzeitschrift „Wiener Journal“ ebenfalls ein Kurznachruf für Karl BURIAN findet. In ihm ist von etlichen Beiträgen des Verstorbenen die Rede, *„jeder davon ein geistvoll-satirischer Leckerbissen, der mit Leichtigkeit und Sprachgewandtheit das Zeitgeschehen und die Tücken der Lebensbewältigung reflektierte. Er hatte Lust am Schreiben, mit dem er jener Bio-Logik nachforschte, die mit der Botanisiertrommel nicht auszumachen ist, sondern Bedingung der Humanität ist. Allein für diese schrieb und lebte er.“*

Tatsächlich hatte sich BURIAN neben Unterrichtstätigkeit und Administration, wissenschaftlichen und wissenschaftsorganisatorischen Leistungen gelegentlich die Zeit genommen, seine Gedanken – stets brillant formuliert – niederzuschreiben. Beginnend mit 1980 bis zu seinem Tod sind knapp vierzig seiner Essays erschienen. Diese Beiträge, ebenso wie seine frühen Streitschriften aus den Sechzigerjahren sowie zahlreiche Rezensionen aus seiner Feder waren in der 1998 im Nachruf publizierten Literaturliste nicht enthalten; dort ist schwerpunktmäßig nur sein wissenschaftliches Oeuvre vertreten. (Dieses wäre zweifellos umfangreicher, hätte er – in diesem Punkt seinem Dissertationsvater HÖFLER ähnlich – nicht in aller Regel auf die Ko-Autorschaft bei Veröffentlichungen seiner MitarbeiterInnen verzichtet.) Die nachfolgende Publikationsliste fasst nun seine wissenschaftliche wie auch literarische Produktion, soweit sie greifbar war, in chronologischer Abfolge zusammen.

## Publikationsliste Karl Burian

- BURIAN K., 1961: Über Chloroplastenkontraktion von *Closterium lunula* und deren Reversibilität. *Protoplasma* 53, 19.
- BURIAN K., 1962: Vergleichende Studien zur Physiologie der inneren Plasmahautschicht. Diss. Univ. Wien.
- BURIAN K., 1962: Vitalfärbungen von Epidermiszellen von *Plantanthera bifolia* mit Toluidinblau und Pyronin. *Protoplasma* 55, 607.
- BURIAN K., 1962: Tonoplastenstudien an Lebermoosen *Calypogeia fissa* und *trichomanis*. *Protoplasma* 56, 701.
- BURIAN K. 1963: Beobachtungen an Tonoplastenstadien der Rotalgen *Callithamnion: granulatum* und *Griffithsia opuntioides*. *Protoplasma* 58, 551.
- BURIAN K., 1963: Die Entwicklung der Zellphysiologie [=Dankansprache zur Promotio sub auspiciis praesidentis am 24.5.1963]. 106. Jahresbericht Öff. Gymnasium Kremsmünster, 130–132.
- BURIAN K., 1963 (Rezension): FALK H., Zur Physiologie der Golgi-Apparate in der Wurzelhaube der Zwiebel, *Z. Naturforsch.* 17b, 862–863. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 187, 120.
- BURIAN K., 1963 (Rezension): THIELKE Ch. & PARAVICINI R., Die Entwicklung mehrkerniger Ascosporen und die Modifizierbarkeit von Conidien und Ascosporen bei *Aspergillus echinulatus*, *Arch. Mikrobiol.* 44, 75–86. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 188, 88.
- BURIAN K., 1963 (Rezension): RAY P. & BAKER D., Promotion of cell wall synthesis by indolylacetic acid, *Nature* 195, 1322. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 189, 280.
- BURIAN K., 1963 (Rezension) : SLAVNIC Z., Sur la production de graines dans quelques associations de mauvaises herbes du nord de la yougoslavie, *Vegetatio* 11, 39–45. In : *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 191, 89.
- BURIAN K., 1963 (Rezension): SHARMA A & BHATTACHARYYA U., The differential effect of colchicine on seeds and seedlings of *Trigonella foenum graecum* L and the influence of temperature on the effect, *Phyton* 18, 39–50. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 191, 206.
- BURIAN K., 1963 (Rezension): FUHS G., Cytochemisch-elektronenmikroskopische Lokalisierung der Ribonukleinsäure und des Assimilats in Cyanophyceen, *Protoplasma* 56, 178–187. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 196, 15.
- BURIAN K., 1963 (Rezension): GUPTA A. & NAIR G., Colony formation in gloeotaenium and its significance in evolution of the filamentous habit, *Bot. Gaz.* 124, 144–146. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 196, 66.
- BURIAN K., 1963 (Rezension): HÖFLER K., Zellstudien an *Biddulphia titiana* Grunow, *Protoplasma* 56, 1–53. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 196, 244.
- BURIAN K., 1963 (Rezension): ALFERT M. & DAS N., Effects of ribonuclease on root tip cells before and after fixation, *Acta histochem.* 14, 321–326. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 197, 9.
- BURIAN K., 1963 (Rezension): CLELAND R., Independence of effects of auxin on cell wall methylation an elongation, *Plant Physiol.* 38, 12–18. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 197, 123.
- BURIAN K., 1963 (Rezension): RAY P., Cell wall synthesis and cell elongation in oat coleoptile tissue, *Amer. J. Bot.* 49, 928–939. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 200, 31.
- BURIAN K., 1963 (Rezension): SOMERS C. & HSU T., Chromosome damage induced by hydroxylamine in mammalian cells, *Proc. Nat. Acad. Sci. Wash.* 48, 937–943. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 200, 155.

- BURIAN K., 1964: Rhodamin-B-Färbbarkeit und Eigenfluoreszenz der Zellen heimischer und tropischer Orchideen. I. Metachromatisches Verhalten bei Rhodamin-B-Färbung. *Protoplasma* 58, 561.
- BURIAN K., 1964: Rhodamin-B-Färbbarkeit und Eigenfluoreszenz der Zellen heimischer und tropischer Orchideen II. Primäre und pathologisch veränderte Eigenfluoreszenz. *Protoplasma* 59, 594.
- BURIAN K., 1964: Die Chondriosomen im Plasma von *Closterium lunula*. *Protoplasma* 61, 244.
- BURIAN K., 1964 (Rezension): MÜLLER E., Die Michaelis-Konstante der Urease in vivo und einige zellphysiologische Perspektiven, *Protoplasma* 57, 611–618. In: Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol. 203, 274.
- BURIAN K., 1964 (Rezension): THALER I., Vakuolendimorphismus in der Epidermis des *Fagus*-Keimblattes, *Protoplasma* 57, 742–746. In: Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol. 203, 275.
- BURIAN K., 1964 (Rezension): KINZEL H., Zellsaft-Analysen zum pflanzlichen Calcium- und Säurestoffwechsel und zum Problem der Kalk- und Silikatpflanzen, *Protoplasma* 57, 522–555. In: Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol. 203, 281.
- BURIAN K., 1964 (Rezension): POTAPOV N. & SALAMATOVA T., The amount of mitochondria in the cells of the growing zones of lupine root, *Acta boil. Szeged* 14, 155–160. In: Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol. 211, 243.
- BURIAN K., 1964 (Rezension): MAHLBERG P. & VENKETESWARAN S., Phase-cinmicrographic observations on cultured cells I. Formation of transvascular strands in *Euphorbia marginata*, *Amer. J. Bot.* 50, 507–513. In: Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol. 211, 243.
- BURIAN K., 1964 (Rezension): CROWE A., Note on a machine for cutting *Avena* first-internode sections for auxin bioassay, *Canad. J. Plant. Sci.* 43, 435–436. In: Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol. 212, 283.
- BURIAN K., 1964 (Rezension) : OLSZEWSKA M. & RODKIEWICZ B., L'effet de la base température sur l'incorporation de précurseurs des acides nucléiques et des protéines dans les cellules du méristème racinaire de *Vicia faba*, *Experientia Basel* 19, 184–185. In: Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol. 216, 33.
- BURIAN K., 1964 (Rezension): HERRMANN R., Die Wirkungen des Oxalats und der Aethylendiamintetraessigsäure auf die Ausbildung des Plasmalemmas bei Zwiebelinnenepidermen von *Allium cepa*, *Protoplasma* 58, 172–189. In: Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol. 218, 146.
- BURIAN K., 1964 (Rezension): BEATTIE D., SLOAN H. & BASFORD R., Brain mitochondria II The relationship of brain mitochondria to glycolysis, *J. Cell. Biol.* 19, 309–316. In: Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol. 222, 241.
- BURIAN K., 1964 (Rezension): JENSEN W., Botanical histochemistry. Principles and practice, Freeman & Co London. In: Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol. 226, 5.
- BURIAN K., 1964 (Rezension): BENDA G. & KOHN J., Intracellular air bubbles and interfacial tension in *Nicotiana glauca*, *Protoplasma* 56, 537–552. In: Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol. 226, 73.
- BURIAN K., 1964 (Rezension): HEINRICH G., Huminsäure und Permeabilität, *Protoplasma* 58, 402–425. In: Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol. 226, 73.
- BURIAN K., 1965: Nekrotische Veränderungen in Zellsäften. *Ber. dtsch. Bot. Ges.* 78, 19.
- BURIAN K., 1965 (Bearb.): Zur Frage der Hochschulorganisation (Diskussionsbeitrag des ÖCV). 16 S. Österreichischer Cartellverband Wien.
- BURIAN K. & HÖFLER K., 1966: Zur Kenntnis vital gequollenen Plasmas in *Drosera*-Tentakeln. *Protoplasma* 61, 244.



- HÜBL E. & BURIAN K., 1966: Die kolorimetrische Bestimmung der pflanzlichen Atmung und Assimilation. *Universum* 21, 434–438.
- KLEINSCHMIED [= BURIAN] K., 1966: Kein Wort gegen Pittermann. Zur sozialistischen Bildungspolitik. *Top public* 1(1), 4–7.
- BURIAN K., 1966: Christus der König sticht. Dagegen ist kein Kraut gewachsen. *Top public* 1(2), 14–15.
- BURIAN K., 1966: Trockenbeerenauslese. *Top public* 1(2), 16–18.
- BURIAN K. & VOGT W., 1966: top art. Vier Bilder, vier Gegner. *Top public* 1(2), 20–21.
- KLEINSCHMIED [= BURIAN] K., 1966: Vergiftungserscheinungen. Meditationen zum Nationalfeiertag. *Top public* 1(3), 10–12.
- BURIAN K., 1966: top art [Hans KULHANEK]. *Top public* 1(3), 20–22.
- BURIAN K., 1966 (Rezension): MAHLBERG P., Phase cinemicrographic observations on cultured cells. II: Mass movement of cytoplasm in *Euphorbia marginata*, *Amer. J. Bot.* 52, 438–443. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 254, 9.
- BURIAN K., 1966 (Rezension): RAHAT M. & JAHN T., Growth of *Prymnesium parvum* in the dark; note on ichthyotoxin formation, *J. Protozool.* 12, 246–250. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 257, 615.
- BURIAN K., 1966 (Rezension): KOWALLIK K., Vergleichende cytomorphologische und cytochemische Vitalfärbeversuche an Hochmooralgen, *Protolasma* 60, 2243–301. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 260, 489.
- BURIAN K., 1966 (Rezension): NEMEC B., Die Frequenz der Zellteilungen in der Wurzelspitze von *Phaseolus vulgaris nanus*, *Biol. Plant. Praha* 8, 5–9. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 261, 601.
- BURIAN K., 1966 (Rezension): HECHTER O., Role of water structure in the molecular organization of cell membranes, *Fed. Proc.* 24, 91–102. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 264, 106.
- BURIAN K., 1966 (Rezension): CHOLNOKY-PFANNKUCHE K., Plasmolytische Untersuchungen über spezifische Permeabilität, *Rev. Biol. Lisboa* 5, 171–202. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 264, 108.
- BURIAN K., 1967: Herbstliche Gaswechselbilanz im Schilfbestand des Neusiedler Sees. *Anz. Öst. Akad. Wiss.* 1966/14, 278–282.
- BURIAN K., 1967: Die Wirkung der Hypotonie auf *Griffithsia opuntioides*. *Bot. Mar.* 10, 129–133.
- BURIAN K., 1967: Die nützlichen Riesen der Biochemie. Über Synthesen im Labor. *Die Presse* 31, 12.
- BURIAN K., 1967: „Mensch aus der Retorte“. Vom Homunkulus zu den Erkenntnissen der Biochemie von heute. *Wort und Wahrheit* 22, 428–436.
- BURIAN K., 1967: L'homme machine? Das Geheimnis des Lebens in der biologischen Forschung von heute. *Wort und Wahrheit* 22, 758–764.
- BURIAN K., 1967: top art [Hans CZETTEL]. *Top public* 2(1), 25–27.
- BURIAN K., 1967 (Rezension): SCHANTES H., Mikrospektralphotometrische Untersuchungen zur Farbstoffaufnahme in die lebende pflanzliche Zelle, *Mikroskopie* 20, 291–327. In: *Ber. Gesamte Biol. Abt. A Ber. Wiss. Biol.* 279, 509.
- BURIAN K., 1968: Nahrung für Milliarden. Die biochemischen Synthesen und die Menschheit von morgen. *Wort und Wahrheit* 23, 18–24.
- BURIAN K. & AICHMAIER M. I., 1968: Jahresrhythmische Schwankungen des Gehalts an sekundären Zellsaftstoffen in Wasserpflanzen. *Protoplasma* 66, 451.

- BURIAN K., 1969: Die Photosynthese einiger Glashauspflanzen bei Beleuchtung mit Fluoreszenzröhren mit unterschiedlichem Emissionsspektrum. Österr. Bot. Z. 117, 64–86.
- BURIAN K., 1969: Die Produktion und Strahlungsnutzung bei *Helianthus annuus*, *Zea mays* und *Phaseolus vulgaris* während der gesamten Vegetationszeit. Sitzungsber. Öst. Akad. Wiss. 178, 1–35.
- BURIAN K., 1969: Die photosynthetische Aktivität eines *Phragmites communis*-Bestandes am Neusiedler See. Sitzungsber. Öst. Akad. Wiss. 178, 43–62.
- BURIAN K., 1969: RNS und DNS. Die Revolution in der Biochemie und die Zukunft des Menschen. Die Presse 2/3, 8.
- BURIAN K., 1969: Der Forschungsauftrag des ORF, Welternährungskrise und Biologie. 5 Teile, Einführung, Die Photosynthese, Das Klima und die Produktion der Pflanzen, Die Produktionszonen der Erde, Der Mensch und die pflanzliche Produktion. 10., 17., 24. 11., 1. und 15. 12. 1969.
- BURIAN K., 1969 (Buchbesprechung): RIEGER R. & MICHAELIS A., Chromosomenmutationen, Jena 1967. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 108/109, 205.
- BURIAN K., 1969 (Buchbesprechung): RICHTER H., Mechanismen der Zellwandfärbung mit basischen Farbstoffen, Jena 1967. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 108/109, 205–206.
- BURIAN K., 1969 (Buchbesprechung): JACOBS M.H., Diffusion Processes, Springer 1967. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 108/109, 206.
- BURIAN K., 1969 (Buchbesprechung): WITTMANN H.G. & SCHUSTER H. (eds.), Molecular Genetics 4, Springer 1968. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 108/109, 206–207.
- BURIAN K., 1970: Die pflanzliche Produktion in ihrer Abhängigkeit von Intensität und Qualität des Lichtes und von der Temperatur. Habilitationsschrift Univ. Wien.
- GEISSLHOFER M. & BURIAN K., 1970: Biometrische Untersuchungen im geschlossenen Schilfbestand des Neusiedler Sees. Oikos 21, 248–254.
- BURIAN K., 1971: Primary production, carbon dioxide exchange and transpiration in *Phragmites communis* Trin. on the lake Neusiedler See, Austria. Hydrobiologia 12, 203.
- BURIAN K., 1971: I lärlarnas spår I. tidsspegel medborgarskolan(Uppsala) 5,188–191.
- BURIAN K., 1971: I lärlarnas spår II. tidsspegel medborgarskolan(Uppsala) 6,212–214.
- BURIAN K., 1971: Der Forschungsauftrag des ORF, Welternährungskrise und Biologie. 1. Produktionsforschung. Sendung 12. 8. 1971. Typoskript.
- BURIAN K., 1971: Der Forschungsauftrag des ORF, Welternährungskrise und Biologie. 2. Die Produktionszonen der Erde. Sendung, 19. 8. 1971. Typoskript.
- BURIAN K., 1971: Der Forschungsauftrag des ORF, Welternährungskrise und Biologie. 3. Die Produktion der Zukunft. 26. 8. 1971. Typoskript.
- BURIAN K., 1971: Die Straße der Lemminge entlang. Die Presse 7001, 5.
- IMHOF H. & BURIAN K., 1972: Energy flow studies in a wetland ecosystem. Special Publication of the Austrian Academy of Science for the IBP. Springer, Wien New York .
- BURIAN K., 1972: Der Forschungsauftrag des ORF. Die Rolle der Biologie im Umweltschutz. 4 Teile, September, Oktober 1972.
- BURIAN K., 1972 (Buchbesprechung): HOLMAN H.H., Planung und Auswertung biologischer Versuche, Jena 1970. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 110/111, 179–180.
- BURIAN K., 1972 (Buchbesprechung): REICHELE D.E. (ed.), Analysis of Temperate Forest Ecosystems, Springer 1970. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 110/111, 180.
- BURIAN K., 1972 (Buchbesprechung): WALTER H., Vegetationszonen und Klima, Stuttgart 1970. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 110/111, 180–181.

- BURIAN K., 1973: Das Schilfgürtelsystem eines Steppensees. A. *Phragmites communis* Trin. im Röhricht des Neusiedler Sees. Wachstum Produktion und Wasserverbrauch. In: ELLENBERG W. (ed.), Ökosystemforschung, 61–78. Springer Berlin-Heidelberg-New York.
- BURIAN K. & ZAX M., 1973: Unterschiede im Gaswechsel, Produktivität und Temperaturreistenz bei Gramineen. I. Temperaturreistenz, III, 127–144. Symp. 100 Jahre Hochschule f. Bodenkultur Wien.
- BURIAN K., 1973: Von der Zelle zum Organismus. ORF, Sendung 23.10.
- BURIAN K., 1973: Der biologische Kreislauf. ORF, Sendung 27.11.
- BURIAN K. & MAIER R.: 1974: Bestand und Produktion des Schilfgürtels. In: LÖFFLER H., Der Neusiedlersee. Naturgeschichte eines Steppensees, 69–78. Molden, Wien.
- BURIAN K., 1974: Pflanzenphysiologische und ökologische Probleme der Großstadt. ORF, Sendung 10.1.
- BURIAN K., 1974: Am Ursprung des Lebens. ORF, Sendung 26.2.
- SCHINDLER H., KINZEL H., BURIAN K., ALBERT R., ALTGAYER M., BOLHAR-NORDENKAMPF H., DRAXLER G., ENGENHART M., GSCHLIFFNER CHR., JAKISCH H., JANAUER G., KARTUSCH B., KARTUSCH R., KINZEL R., MAIER R., PUNZ W., ROTHSCHEDL R., SAUKEL J., SIEGHARDT H., SLAD H., STEINER M. & WINTER Chr., 1976: Ökophysiologische Untersuchungen an Pflanzen der Matzen-Eisstandorte. Carinthia 166/86, 269–307.
- BURIAN K. & WINTER Ch. 1976: Die Wirkung verschieden langer Lichtperioden auf die Photosynthese einiger Gräser. Photosynthetica 10, 25–32.
- BURIAN K., 1976: Kombinationswirkung von Umweltgiften auf pflanzliche Organismen. Umschau 76, 351.
- BURIAN K., 1976: Bioindikatoren der Umweltzerstörung. Mitt. Institut f Wissenschaft und Kunst 11.
- BURIAN K., CABELA E., CERNUSCA A., KATZMANN W., KOFLER W. & KÜHNELT W., 1976: Entwurf einer österreichischen Konzeption für Ökosystemforschung. 63 S. SGAE-Berichte 2607, Wien.
- BURIAN K., 1976: The Vienna urban Ecology Project (Austria). Annex 4 in Planning Meeting for Project 11, with emphasis on industrialized settlements – Final Report. p. 59. MAB report series, Amsterdam.
- BURIAN K., 1976: (Buchbesprechung): GATES D.M. & SCHMERL R.B. (eds.), Perspectives of Biophysical Ecology, Springer 1975. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 115, 144–145.
- BURIAN K., 1976 (Buchbesprechung): VAN EIMERN J., Wetter- und Klimakunde für Landwirtschaft, Garten- und Weinbau. 2. Aufl., Stuttgart. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 115, 145–146.
- BURIAN K., 1976 (Buchbesprechung): ROSENBERG N.J., Microclimate. The Biological Environment, New York-Sidney-Toronto. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 115, 146.
- BURIAN K., 1976 (Buchbesprechung): WYNIGER R., Insektenzucht, Stuttgart. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 115, 147–148.
- BURIAN K., 1976 (Buchbesprechung): ELLENBERG H. (ed.), Integrated experimental Ecology, Springer 1971. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 115, 167.
- BURIAN K., 1977: Stadtökologie Wien. Second Report at the MAB Coordination Meeting on Project 11 (Poznan), MAB-Unesco Polen, 56–58. Published by th Institute of Architecture and Physical Planning of the Technical University of Szczecin, Poland.
- BURIAN K., 1977: Zur Frage der Abwärmewirkung auf das Flußökosystem Donau. Info Kampagne Kernenergie Gruppe 9, Abwärmeproblematik, Band 14.
- BURIAN K. & SCHINNINGER R. 1977, Pflanzen - Gradmesser der Umwelt. Im Auftrag des BM Gesundheit und Umweltschutz, Wien.

- MARGL H., BURIAN K., HADL G., KATZMANN W., KUX S. & PLESKOT G., 1977: Österreichische Naturschutzgebiete. Vorschläge für ihre Errichtung und Erhaltung. Im Auftrag BM f Wissenschaft und Forschung, Wien.
- BURIAN K., 1978: Der Wert der Pflanze in der Bioindikation. Pressekonferenz zur Vorstellung der Fibel „Pflanzen - Gradmesser der Umwelt“ (SCHINNINGER R. & SCHWARZBACH H.; nach dem Forschungsauftrag von Univ.-Prof. Dr. Karl BURIAN). 3S. Typoskript.
- BURIAN K., 1978 (Buchbesprechung): BÖRNER H., Pflanzenkrankheiten und Pflanzenschutz. 2. Aufl., Stuttgart 1975. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 116/117, 161.
- BURIAN K., 1978 (Buchbesprechung): CZIHAK G. et al. (eds.), Biologie. und STRACK H.B., Übungs-Fragen Biologie, Springer 1976, 1977. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 116/117, 165–166.
- BURIAN K., 1978 (Buchbesprechung): HABERMEHL G., Gift-Tiere und ihre Waffen, Springer 1976. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 116/117, 170.
- BURIAN K., 1978 (Buchbesprechung): LEWIS H.L., Das große Buch der Schmetterlinge, Stuttgart 1974. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 116/117, 175–176.
- BURIAN K., 1978 (Buchbesprechung): TISCHLER W., Ökologie, Jena 1975. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 116/117, 191.
- BURIAN K., 1978 (Buchbesprechung): WALTER H., Die ökologischen Systeme der Kontinente, Stuttgart-New York 1976. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 116/117, 192–193.
- BURIAN K., 1979: Die Pflanze in der Großstadt, 129–131. Festschr. 100 Jahre Versuchs- und Forschungsanstalt der Gemeinde Wien.
- BURIAN K. & SIEGHARDT H. 1979: The primary producers of the *Phragmites* belt, their energy utilization and water balance. In: LÖFFLER, H. (ed.), Neusiedler See, The limnology of a shallow water lake in Central Europe. W. Junk, The Hague-Boston-London, 251–272.
- BURIAN K., 1980: Bleiwirkung auf Pflanzen. Schr.Reihe TU Wien 17, 84–88.
- BURIAN K., SIEGHARDT H. & MAIER R., 1980: Ökologische Analysen mit Übungscharakter im Schilfgürtel des Neusiedler Sees. Wiss. Arbeiten Burgenland 63, 101–135.
- BURIAN K. & SCHINNINGER R., 1980: Anthropogene Beeinflussung der Vegetation in Österreich. Braune Reihe, Beiträge BM Gesundheit und Umweltschutz 80(1), 1–156.
- BURIAN K., 1980 (Buchbesprechung): BÜNNING E., Die physiologische Uhr. 3. Aufl., Springer 1977. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 118/119, 131.
- BURIAN K., 1980 (Buchbesprechung): DYKYJOVA D. & KVET J. (eds.), Pond Littoral Ecosystems, Springer 1978. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 118/119, 133–134.
- BURIAN K., 1980: (Buchbesprechung): GIEBISCH G. et al. (eds.), Membrane Transport in Biology 4, Springer 1978/79. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 118/119, 138.
- BURIAN K., 1980 (Buchbesprechung): HALL A.E. et al. (eds.), Agriculture in Semi-arid Environments, Springer 1979. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 118/119, 140–141.
- BURIAN K., 1980 (Buchbesprechung): HEAL O.W. & PERKINS D.F. (eds.), Production Ecology of British Moors and Montane Grasslands, Springer 1978. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 118/119, 141–142.
- BURIAN K., 1980 (Buchbesprechung): INNIS G.S. (ed.), Grassland Simulation Model, Springer 1978. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 118/119, 143.
- BURIAN K., 1980 (Buchbesprechung): THIELE H.U., Carabid Beetles in Their Environment, Springer 1977. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 118/119, 157–158.
- BURIAN K., 1980 (Buchbesprechung): WALTER H., Vegetation of the Earth and Ecological Systems of the Geo-biosphere. 2. Aufl, Springer 1979. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 118/119, 159.

- BURIAN K., 1980 (Buchbesprechung): WALTER H., Allgemeine Geobotanik. 2. Aufl., Stuttgart 1979. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 118/119, 159.
- BURIAN K., 1980: Vom Mars kam es nicht, das kleine grüne Männchen. Wiener Journal 2 (November 1980), 26-27.
- BURIAN K., 1981: Das war die Frage mitnichten. Wiener Journal 10/11 (Juli/August 1981), 28-29.
- BURIAN K., 1981/82: Liebe Tante Bertha. Wiener Journal 15/16 (Dezember 1981/Jänner 1982), 5.
- BURIAN K. & ENGENHART M., 1982: Die Wirkung von Blei-Ionen auf die Wasserdurchflußkapazität von *Phaseolus vulgaris* L. Flora 173, 415-427.
- BURIAN K., PUNZ W. & SCHINNINGER R., 1982: Efficiency of pollutant combinations on plants. In: STEUBING L. & JÄGER H.J., eds., Monitoring of air pollution by plants. Methods and Problems. Junk, The Hague, 131-135.
- BURIAN K., MAIER R., SIEGHARDT H. & TEUSCHL G. 1982: Auswirkungen des Grünschnitts auf den Schilfgürtel - Rohstoffgewinn aus Phragmites-Nährstoffaustrag. Im Auftrag AGN.
- BURIAN K., 1982: Über die Notwendigkeit der radikalen Mitte. Wiener Journal 26 (November 1982), 3.
- BURIAN K., 1983: Die Wirtschaft als Teil des Ökosystems. Schriftenreihe Club Niederösterreich 2/3, 15-17.
- BURIAN K., 1983: Hinaus. Wiener Journal 29 (Februar 1983), 13-14.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1983: Stoppt Kontaktinsetate sofort!!. Wiener Journal 36 (September 1983), 7.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1983: (Abk.). Wiener Journal 39/40 (Dezember 1983/Jänner 1984), 17.
- BURIAN K., 1983: Vom Mars kam es nicht, das kleine grüne Männchen. In: MAUTHE, J. (Hg.), Wiener Lesebuch, 58–61. Wiener Journal, Zeitschriftenverlag.
- BURIAN K. & HAMMER O., 1984: Zur Frage der Resistenzökonomie bei Blütenpflanzen. Botaniker-Tagung Wien (DBG/VAB), Kurzfassungen, 155.
- BURIAN K., 1984: Auftrag zum Überleben. In: KOREN ST., PISA K., WALDHEIM, K., (Hg.), Politik für die Zukunft. H. Böhlau Nachf. Wien, 227–241.
- HUDLER P. & BURIAN K., 1984: Die Tageslängenabhängigkeit der Spaltöffnungsbewegung bei *Phaseolus vulgaris* L. Photosynthetica 20, 385–390.
- BURIAN K., 1984 (Buchbesprechung): WALTER H. & BRECKLE S.-W., Ökologie der Erde. Bd.1, Ökologische Grundlagen in globaler Sicht, Stuttgart 1983. In: Verh. Zool.-Bot. Ges. 122, 106–107.
- BURIAN K., 1984: Wie überleben? Die Furche 24 (13.Juni).
- BURIAN K., 1984: Univ.-Prof. Wiener Journal 46/47 (Juli/August 1984), 7.
- BURIAN K., 1984: Mittleres Gedränge. Wiener Journal 50 (November 1984), 14.
- BURIAN K., MAIER R., SIEGHARDT H., HAMMER O. & TEUSCHL G., 1984, Produktionsbiologische Untersuchungen an *Phragmites*-Beständen im geschlossenen Schilfgürtel des Neusiedler Sees. In: BROSSMANN H., BURIAN K., DOBESCH H., DVORAK M., VON DER EMDE W., GRILLITSCH H., GRÜLL A., GUNATLAKA A., HACKER R., HAMMER L., HAMMER O., HOFBAUER B., KUSEL-FETZMANN E., LÖFFLER H., MAIER R., MALISSA H., MATSCHÉ N., METZ H., NEUWIRTH F., NIKOPOUR A., PIMMINGER M., PLAHL-WABNEGG F., PUXBAUM H., RIFFEL J., SEZEMSKY R., SIEGHARDT H., SPATZIERER G., STALZER W., TEUSCHL G., WAIDBACHER H., WENNINGER U., ZAHRADNIK P. & ZWICKER E., 1985: Arbeitsgemeinschaft Gesamtkonzept Neusiedler See. Forschungsbericht 1981–1984. Wiss. Arb. Burgenland, Sonderband 72, 189–221.
- BURIAN K., 1984: Gutachten zur Frage einer Wasserdotierung der Voll- und Teilnaturschutzgebiete Lobau in Hinblick auf Wirkungen im terrestrischen Ökosystemanteil dieser Gebiete (inklusive Protokoll zum Expertenhearing). 19 S. Im Auftrag MA 22.

- BURIAN K., 1985: Saures für Frösche. Wiener Journal 53 (Februar 1985), 9–11.
- BURIAN K., 1985: Tu's Vandal. Wiener Journal 60 (September 1985), 14–15.
- BURIAN K., 1985: Ich Österreich – du Jane. Wiener Journal 63/64 (Dezember 1985/Jänner 1986), 8–9.
- BURIAN K., 1985: Univ.-Prof. In: MAUTHE J., Hg., Neues Wiener Lesebuch. Wiener Journal Zeitschriftenverlag Wien, 67–68.
- BURIAN K., 1985: Tu's Vandal oder Der Herr der Fliegen. In: MAUTHE J., Hg., Neues Wiener Lesebuch. Wiener Journal Zeitschriftenverlag Wien, 74–76.
- BURIAN K., 1986: Schirm. Wiener Journal 66 (März 1986), 5.
- BURIAN K., 1986: Seltsame Vögel. Wiener Journal 70/71 (Juli/August 1986), 9–10.
- BURIAN K., 1987: Josef KISSER (Nachruf). Almanach der ÖAW 136, 326–330.
- BURIAN K., 1987: Und zwar: Umwe. Wiener Journal 80(März 1987), 14–15.
- BURIAN K., 1988: Die Trauer des Tötens. Wiener Journal 90 (März 1988), 12–13.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1988: Protokoll. Wiener Journal 91 (April 1988), o.S.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1988: Indikator-Joe. Wiener Journal 94/95 (Juli/August 1988) 17–18.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1988: *Armoria rusticana* G. M. Sch. (*A. lapathifolia* Gilib.) – Kren. Wiener Journal 96 (September 1988), 36–37.
- BURIAN K., 1988: Ich Österreich – du Jane. In: AXMANN D. (Hg.), Neuestes Wiener Lesebuch. Edition Atelier Wien, 35–38.
- BURIAN K., 1988: Entwässerungskur. In: AXMANN D., Hg., Neuestes Wiener Lesebuch. Edition Atelier Wien, 71–73.
- BURIAN K., 1988: Trauer. Wiener Journal 99/100 (Dezember 1988/Jänner 1989), 8.
- BURIAN K., 1988: Lobenswert. Wiener Journal 99/100 (Dezember 1988/Jänner 1989), 18.
- BURIAN [= BURIAN] K., 1989: Die Privatisierung einer Katze. Wiener Journal 101 (Februar 1989), 18.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1989: Dies irae. Wiener Journal 104 (Mai 1989), 14–15
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1989: Die Schrecken der Sprache. Wiener Journal 110 (November 1989), 20–22.
- HURTL H.V., SACHER R.A. & BURIAN K.M. 1990: Productivity and photosynthesis of selected crop plants under orbital light conditions – an approach to solar powered CELSS. Proc. 4th Europ. Symp. Life Sciences Research in Space, Trieste/I(=ESA SP-307), 467–470.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1990: Der Hund und das Haus Europa. Wiener Journal 121 (Oktober 1990), 17–19
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1990: Zum Lob der Pferde. Patriotische Gedanken eines Hippophilen. Wiener Journal 122 (November 1990), 16–18.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1990: Katzen-Aufklärung. Beseitigung von Lügen über Feliden. Wiener Journal 123/124 (Dezember 1990/Jänner 1991), 27–29.
- HUDLER P. & BURIAN K. 1991, Der Einfluß von Kalium- und Stickstoffversorgung auf die Spaltöffnungsbewegung von *Phaseolus vulgaris* L. in verschiedenen Tageslängen. Biologia plantarum 33, 311–316.
- ALBERT R., BURIAN K. & KINZEL H. (Hg.) 1991: Zustandserhebung Wienerwald Pflanzenphysiologische und bodenökologische Untersuchungen zur Bioindikation (Redaktion ZECHMEISTER-BOLTENSTERN S.), 288 S. Verlag d. Österr. Akad. d. Wissenschaften.

- BURIAN K., NAGL A., SEIDEL A., MAUTHNER G. & KÖRBER A.: 1991: Untersuchungen zum Wasserhaushalt und CO<sub>2</sub>-Gaswechsel von Buchen (*Fagus sylvatica* L.) im Wienerwald. In: ALBERT R., BURIAN K. & KINZEL H. (Hg.), Zustandserhebung Wienerwald. Verlag d. Österr. Akad. d. Wissenschaften, 9–61.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1991: Die Maus und der Duckmäuser. Wiener Journal 125 (Februar 1991), 21–22.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1991: Schweinernes und Sprache. Wiener Journal 126 (März 1991), 18–19.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1991: Familienbeihilfenkartenelegie. Wiener Journal 129 (Juni 1991), 20–21.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1991: Kalauerleben. Wiener Journal 134 (November 1991), 19–21.
- KLEINSCHMIDT [= BURIAN] K., 1991: Weihnachten a posteriori. Wiener Journal 135/136 (Dezember 1991/Jänner 1992), 18–20.
- BURIAN K., 1994: Auenökosysteme und ihre Erhaltung (Fallbeispiel Donau-Auen). In: MORAWETZ W. (Hg.), Ökologische Grundwerte in Österreich. Biosystematics and ecology series (Suppl.), 273–288.
- SACHER R. & BURIAN K., 1994: Effects of simulated orbital light/dark cycles on the photosynthesis of mungbean, soybean and milled rice. Photosynthetica 30, 215–223.
- BURIAN K., 1994: Eröffnungsrede zur Ausstellung von 300 Waldviertler Apfelsorten in Stift Zwettl am 16.10.1994. <http://www.oekokreis.org/dokumente/Eröffnungsrede.pdf>.
- BURIAN K., 1994: Evolution statt Revolution. In: BLAICH U., Alte Obstsorten und Streuobstbau in Österreich. Grüne Reihe BMU 7, 15–17.
- BARTGEYR [= BURIAN] K., 1995: Hilfe für K.K. Umverteilungsmechanismen im zentraleuropäischen Heischebrauch. Wiener Journal 151 (April 1995), 38–40.
- BARTGEYR [= BURIAN] K., 1995: Welt-Männertag. Wiener Journal 154/155 (Juli/August 1995), 42.
- BURIAN K., 1996: The Institute of Plant Physiology. In: BARTH F.G. (ed.), Biology at the University of Vienna, 27. WUV Vienna University Press.
- BURIAN K., 1996: [Division of] Physiology, Ecology and Anatomy of Plants. In: BARTH F.G., ed., Biology at the University of Vienna, 30–31. WUV Vienna University Press.
- MAIER R., ASFOUR H., RÜCKER W. & BURIAN K., 1996: Variabilität elektrophoretischer Peroxidase-muster in Ökotypen von *Silene vulgaris* – die Klonung als methodischer Ansatz für streßphysiologische Untersuchungen. Anzeiger Österr. Akademie Wiss. I/133, 3–10.
- BARTGEYR [= BURIAN] K., 1996: Über das Gehen. Wiener Journal 195/196 (Dezember 1996/Jänner 1997) 28–29.
- BURIAN K. & ERHART E., 1997: Phytosanitäre Eigenschaften von Biotonnekomposten in Beziehung zu mikrobieller Biomasse und Aktivität sowie zum Phenolgehalt (Endbericht). 64S. Im Auftrag der MA 48 Wien.
- ERHART E. & BURIAN K., 1997: Evaluating quality and suppressiveness of Austrian biowaste composts. Compost Science & Utilization 5(3), 15–24.
- BARTGEYR [= BURIAN] K., 1997: Primaten, Caniden, Feliden und einfache Bürger. Wiener Journal 198 (März 1997), 38–39.
- LÖFFLER H. & BURIAN K., 1998: Walter GRÜNBERG (Nachruf). Almanach der ÖAW 147, 487–496.
- BARTGEYR [= BURIAN] K., 1998: Über Rassismus und Chauvinismus. Wiener Journal 214 (Juli/August 1998), 47–48.

ERHART E., HARTL H. & BURIAN K., 1999: Suppression of *Pythium ultimum* by biowaste composts in relation to compost microbial biomass, activity and content of phenolic compounds. J. Phytopathol. 147, 299–305.

**Anschrift:**

Ass.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang PUNZ und Dr. Petra HUDLER, M.Sc., Department Molekulare Systembiologie, Fakultät für Lebenswissenschaften, Universität Wien, Althanstraße 14, 1090 Wien, Austria.

E-Mail: wolfgang.punz@univie.ac.at; petra.hudler@univie.ac.at.